

Gemeinsame Empfehlung der UBB und des deutschen Omnibusgewerbes bei Wiederaufnahme des Busreiseverkehrs/Gelegenheitsverkehrs

Für die UBB haben die Gesundheit ihrer Fahrgäste und ihres Fahrpersonals oberste Priorität. In allen Bussen gelten zu jeder Zeit die allgemeinen Hygieneempfehlungen des Robert-Koch-Institutes. Die UBB hat folgende zusätzliche Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona Virus getroffen:

1. Schutz der Reisegäste:

Reisegäste tragen während der gesamten Fahrt einen eigenen Mund-Nasen-Schutz. Die Reisegäste und das Personal müssen einen Mindestabstand von 1,50 Meter einhalten - insbesondere beim Ein- und Aussteigen. Ein Sitzabstand von 1,50 Meter ist lt. Landesverordnung nicht mehr notwendig. Unser Personal wird intensiv auf diese Verpflichtung hinweisen. Außerdem hat die UBB in ihren Fahrzeugen ausreichend Masken vorrätig. Während der Reise wird der Bus regelmäßig desinfiziert und gelüftet. Für Fahrgäste und Fahrpersonal steht ausreichend Desinfektionsmittel im Bus zur Verfügung.

Der Ein- und Ausstieg erfolgt nach einem strikten Muster:

Ein- und Ausstieg vorn: für das Erreichen der vorderen Sitzplätze bis zum Mitteleinstieg

Ein- und Ausstieg hinten: für das Erreichen der hinteren Plätze bis zum Heck des Busses

Um Infektionsketten ggf. nachvollziehbar zu machen informieren Sie uns bitte unverzüglich bei auftretenden Grippesymptomen während und nach der Reise, um die übrigen Reisetilnehmer zu informieren.

2. Verkauf im Bus:

Beim Ausgeben/Verkauf von Getränken und Snacks muss das Verkaufspersonal Einweghandschuhe und Mund-Nase-Schutz tragen. Es dürfen nur verpackte Snacks angeboten werden.

3. Verhaltensvorschriften – Fahrgäste und Fahrpersonal

Anweisung zur Einhaltung der Hygienevorschriften:

- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes,
- Einhaltung der Husten- & Niesetikette
- Regelmäßige Desinfektion der Hände – bei jedem Einstieg in den Bus
- Vermeiden von Berührungen der anderen Fahrgäste und des Fahrpersonals